



FREISTIL

Die Gruppe FREISTIL wurde 2004 von Christian M. Schulz gegründet. Alle Mitglieder der Formation wurden an Freiburger Schauspielschulen ausgebildet und sind auch auf verschiedenen Bühnen und in Fernsehproduktionen zu sehen. Neben einstudierten Dinner-Krimis tritt FREISTIL regelmäßig mit Improvisationstheater in Freiburg auf und ist auch bundesweit und in der Schweiz unterwegs. Weitere Infos unter: www.freistil-theater.de

Termine:

Mord ...

- Sa 16. Nov. 2019: Mord am Hochzeitsabend (PREMIERE im Jostalstühle!)
- Do 19. Dez. 2019: Mord am Filmset (PREMIERE im Jostalstühle!)
- Fr 24. Jan. 2020: Mord am Hochzeitsabend

Beginn jeweils 19 Uhr
Einlass mit Sektempfang ab 18:30 Uhr



LANDHOTEL & RESTAURANT

Jostalstr. 60
79822 Titisee-Neustadt
+49 7651 918160
info@jostalstueble.de

Die Reservierung per Mail oder Fax ist erst nach Erhalt einer Bestätigung verbindlich!

www.jostalstueble.de



M O R D I M J O S T A L - S T Ü B L E

D I N N E R - K R I M I S
V O N D E R G R U P P E F R E I S T I L

NEU !

Krimiabend mal anders

Verbinden Sie ein köstliches Vier-Gänge-Menü mit dramatischen Szenen am Nebentisch. Finden Sie heraus, wer der Mörder ist? Ein hautnahes Theatererlebnis und ein Genuss für alle Sinne. Erleben Sie den Kitzel für Nerven und Gaumen.

Wir freuen uns auf Sie.



Mord am Hochzeitsabend



Mord am Filmset

Landhotel Restaurant
Jostalstühle · Jostalstr. 60
79822 Titisee-Neustadt

Einführungs-Preis: Nur 65,-
(statt 75,- Euro)
inkl. Apéritif und Vier-Gänge-Menü

Tickets und Gutscheine:
Tel: 07651 918160
Mail: info@jostalstueble.de



www.jostalstueble.de



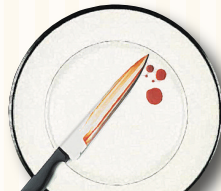
Mord am Hochzeitsabend

Sie befinden sich als Gast auf einem Hochzeitsfest. Der Bräutigam ist ein schwerreicher Firmeninhaber, dessen Eltern bei einem mysteriösen Unfall ums Leben kamen. Seine deutlich jüngere Braut hat er erst kürzlich in einem Nachtclub kennengelernt. Der prude Pfarrer, der das Paar getraut hat, ist ebenfalls zu Gast. Der Bruder des Bräutigams ist ein Rocker, der betrunken zu spät zur Feier kommt. Da passiert ein Mordanschlag, dem die falsche Person zum Opfer fällt.

Und schon sind Sie mitten in einem dramatischen Kriminalfall. Nur gut, dass Sie zwischendurch ein edles Vier-Gänge Menü serviert bekommen. So haben Sie Zeit, das Erlebte zu verdauen und mit den anderen Gästen zu diskutieren, wer der Mörder gewesen sein könnte. Und keine Angst: Außer mit allen Gästen „Hoch sollen sie leben“ für das Brautpaar zu singen, müssen Sie hier nicht mitspielen!

Termine:

SA 16.11.2019
FR 24.01.2020



Mord am Filmset

In Ihrem Lieblingsrestaurant wird gerade der Kriminalfilm „Fahr zur Hölle, mein Schatz!“ gedreht. Regisseur Rüdiger Emmerich hat bisher nur erfolgreiche Filme gedreht und streitet ständig mit dem arroganten, selbstverliebten Hauptdarsteller Leander Laußmann. Die schüchterne Nebendarstellerin Katja Niemann ist offenbar eine Fehlbesetzung, die divenhafte Schauspielerinnen Nina Voss hasst Leander, und der schwule und bissige Nebendarsteller Detlev Ruck würde lieber selbst die Hauptrolle spielen.

Da wird einer der Künstler am Filmset ermordet. Polizeiobersmeister Dieter Drösel, der in diesem Mordfall ermittelt, liegt mit seinen Verdächtigungen allerdings ständig daneben. So bleibt bis zum Schluss offen, wer der Mörder ist.

Sie selbst dürfen bei zwei Szenen mitwirken: Erst sollen Sie als Statisten vor Entsetzen schreien und später begeistert mitschnippen, wenn die Hauptdarstellerin singt. Damit das auch klappt, macht der Regisseur vorher ein paar Lockerungsübungen mit allen Gästen.

Termine:

DO 19.12.2019

